

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

185 (8.7.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 185.

Donnerstag den 8. Juli

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 18068. Die Säuberung des Pfingzbaches betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Gemeinden des Bezirks, welche an der Säuberung der Pfingz Theil zu nehmen haben, werden in Kenntniß gesetzt, daß der Bach am Samstag den 10. Juli d. J. abgelassen und die Säuberung in der Woche vom 12. bis 17. d. M. vorgenommen werden wird.

Den Anordnungen des mit Beaufsichtigung der Reinigungsarbeiten an der Pfingz von der Groß. Kulturinspektion beauftragten Bediensteten ist in jeder Hinsicht Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 7. Juli 1880.

Groß. Bezirksamt.

Eschborn.

Müller.

Konkursverfahren.

Nr. 16163. Ueber das Vermögen des Mehrgers Georg Rudolph in Karlsruhe wird, da derselbe seine Zahlungsunfähigkeit angezeigt hat, heute am 6. Juli 1880, Nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Kaufmann W. Merke jr. in Karlsruhe wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 20. August 1880 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

Freitag den 23. Juli 1880, Vormittags 9 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 3. September 1880, Vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaunt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 20. August 1880 Anzeige zu machen.

Groß. Amtsgericht Karlsruhe.

Vorstehender Gerichtsbeschluss wird hienit öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 6. Juli 1880.

Gerichtsschreiberei.

J. B.

E. Eisenträger.

Entmündigung.

F. G. Nr. 8019. Der Christian Friedrich Märkle, bisher Dienstmannsinstituts-Inhaber hier, ist mit Beschluss des hiesigen Amtsgerichts vom 3. Juli 1880 Nr. 18708 wegen Wahnsinn im Sinne des L.R.S. 489 entmündigt und dieser Beschluss heute der Vormundschaftsbehörde mitgeteilt worden, was mit Hinweisung auf R.G.Pr.D. §. 603 Abs. 2 bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 7. Juli 1880.

Groß. Amtsgericht.

In Vertretung des beurlaubten Gerichtsnotars:

v. Braun, Groß. Oberamtsrichter.

Entmündigung.

F. G. Nr. 7969. Der ledige Josua Levis von hier, 25 Jahre alt, ist mit Beschluss des hiesigen Amtsgerichts vom 30. Juni 1880 Nr. 18216 wegen Gemüthschwäche im Sinne des L.R.S. 489 entmündigt und dieser Beschluss heute der Vormundschaftsbehörde mitgeteilt worden, was mit Hinweisung auf R.G.Pr.D. §. 603 Abs. 2 bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 6. Juli 1880.

Groß. Amtsgericht.

In Vertretung des beurlaubten Gerichtsnotars:

v. Braun, Groß. Oberamtsrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus Auftrag der Erben des verstorbenen Herrn Galleriedirektor Karl Friedrich Lessing werden aus dem Nachlasse in dessen Wohnung, Einkenheimerstraße Nr. 2 (Bildergalerie) im 3. Stock, Eingang zwischen der Bildergalerie und dem botanischen Garten, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar am

Donnerstag den 8. Juli d. J.:

antique und geschnitzte Möbel:

1 Kanapee, 2 Fauteuils, 4 Stühle mit grünem Bezug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle mit gelbem Bezug, 1 Sekretär, 1 geschnitzte Holzleiste, 1 zweithüriger Säulenschrank, 1 kleines, zweithüriges, gothisches Schränkchen, 1 gothischer Tisch mit Schubladen, 1 geschnitzter Tisch mit Marmorplatte, 1 ediger Tisch mit Schnitzerei, 2 geschnitzte Plumentische, 1 gothisches Schränkchen, 1 Fauteuil mit Schnitzerei, 2 geschnitzte Armstühle mit Stickerie, 1 kleines Schränkchen mit Schnitzerei, 1 zweiflügeliger, geschnitzter Stuhl mit Stickerie, 2 gothische Stühle mit Stickerie, 2 Rohrstühle mit Wappen, 1 Amerikanerstuhl mit Stickerie, 1 eingelegtes, rundes Tischchen; sodann 1 nussbaumenes Büffet, 1 Ausziehtisch für 15 Personen, 1 älterer Ausziehtisch, 1 Spiegelschrank, 12 Rohrstühle, 1 eichener, runder Tisch, 1 Damenschreibtisch, 1 Kanapee mit grünem Plüschbezug, Marquisen, Vorhänge etc.

Freitag den 9. Juli d. J.:

4 Bücherschränke mit Glashüren, 4 Waffenschränke mit Glashüren, 2 Chaises-longues, 2 Ovale, 1 Klappentisch, 1 rundes Sopha mit 2 Tabourets, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 6 Bettladen mit und ohne Koff, 2 Chiffonnières, 1 Damenschreibtisch, 6 eichene, hohe Rohrstühle, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 1 Paar Vorhänge, 1 Kleiderrechen mit Vorhängen, 1 Schlafsofa, 1 runder Ausziehtisch, 14 Rohrstühle, Gartenstühle, 1 blecherner Ofen, 1 Regenschirm, Silber, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber höflichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 23. Juni 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Aufforderung.

22. Alle Diejenigen, welche an den Nachlass des Hainers Friedrich Kiefer von hier etwas schulden oder eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dies dem unterzeichneten Notar binnen 8 Tagen mündlich oder schriftlich anzuzeigen.

Karlsruhe, den 8. Juli 1880.

Groß. Notar:

Ott.

Bekanntmachung.

Die Eltern und Fürsorger der das hiesige Gymnasium besuchenden Schüler sehen wir in Kenntniß, daß der Einzug des Schulgeldes für das IV. Quartal 1879/80 (11. Juni bis 11. September 1880) sowie der Aufnahmegebühren der neu eingetretenen Schüler nächsten

Freitag den 9. und Samstag den 10. d. M.

in den Vormittagsstunden vorgenommen werden wird.

Karlsruhe, den 6. Juli 1880.

Groß. Verrechnung des Gymnasiums fonds.

Wohnung zu vermieten.

* Wegen sofortiger Verfehlung ist Marienstraße 12 im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Fahrnißversteigerung.

3.1. Wegen Wegzug werden am

Montag den 12. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in der Herrenstraße Nr. 20, 3. Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 Sekretär, 2 Schifftonieres, 2 Kommoden, 2 Pfeilerkommoden, 3 gepolsterte Kanapees, 1 runder Zulegtisch, 2 runde Säulentische, 3 viereckige Tische, 1 Pfeilerkommode mit Glasaufsatz, 1 Consolettisch mit Marmorplatte, 1 Nähtisch, 1 Spieltisch, 1 Waschkommode, 6 gepolsterte Stühle, 6 Strohsühle, 1 Nachttisch, 1 Bettlade, 5 tannene Schränke, Federnbetten, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, 1 Blumentisch, 1 Leibstuhl, verschiedene Bilder, 1 messing. Wärfel, Kupfergeschirr, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Küchentisch, 1 Wasserbank, 1 Speiseschrank, 1 Waschkübel, 2 Ständer, eine Parthe Flaschen, 6 Stück eichene Faßlager und verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 6. Juli 1880.

Löffel, Waisenrichter.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 9. d. Mts., Vormittags 9 Uhr beginnend und wenn nöthig Mittags 2 Uhr, werden wegen Auswanderung Schwänenstraße 5, zwei Stiegen hoch, die erst 1 Jahr im Gebrauch gewesen und noch gut erhaltenen Fahrniße und zwar:

2 vollständige Betten (pol. nuss. Bettstätten mit Kissen und Matrasen), 1 großer zweithüriger und 2 einthürige Kleiderschränke, 1 Kanapee, 1 Kommode, 2 Tische, 1 Nachttischchen, 1 Singschrank, 1 Nähmaschine mit Fußbetrieb, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, verschiedene Bilder, 1 Wanduhr, 1 Spiegel, 1 Sautopfofen, sowie die ganze Kücheneinrichtung und sonstiger Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rosmann, Auktionator.

Bekanntmachung.

Die Rechnung der städtischen Friedhofskasse vom Jahr 1879 liegt zur Einsicht der Gemeindefteuerpflichtigen während 14 Tagen im Rathhaus Zimmer Nr. 50 auf.

Karlsruhe, den 5. Juli 1880.

Stadtrath.
Bauer.

Schumacher.

Rintheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Der Erbtheilung wegen lassen die Erben der verstorbenen Schwänenwirth Borel Wittwe dahier

am 31. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause zu Rintheim die nachbeschriebenen Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Realwirthschaftsgerechtigkeit zum Schwänen, mit Mehrgereirichtung, einem gewölbten und einem Balkenkeller, einer Obstkeller und Gartenwirthschaft, drei Ställen, zwei Scheunen, sechs Schweineställen nebst 40 Ar 78 Meter Hofraumbelag, einem Gemüße- und Obstgarten, an der Hauptstraße nach Karlsruhe und Durlach, neben dem Schulhaus und der Hauptstraße nach Durlach gelegen, Anschlag 18500 M.

Das große Anwesen, zum Wirthschaftsbetrieb günstig gelegen und stets frequent, würde sich auch zu jedem größeren Geschäftsbetrieb eignen und kann sofort angetreten werden.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei Altbürgermeister Schmidt in Rintheim auf und können jeden Tag eingesehen werden, welcher auch bereit ist, nähere Auskunft zu erteilen.

Rintheim, den 6. Juli 1880.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 15 ist im 3. Stock eine abgeschlossene, mit Wasserleitung versehene Wohnung wegen Wegzug auf 23. Oktober oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Dieselbe besteht aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden und Keller. Zu erfragen im 2. Stock.

* Akademiestraße 16 ist der untere Stock mit 5-6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock. — Ebenfalls ist eine schöne Mansardenwohnung mit 4 Zimmern, mit Wasserleitung und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Amalienstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend in 7 ineinander- und auf die Straße gehenden Zimmern mit je besonderem Eingang, Glasabschluß und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden und einzusehen von Morgens 11 bis Abends 5 Uhr.

— Belfortstraße 6 ist auf 23. Juli der 1. Stock mit 6 Zimmern, Babelabinet und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Douglasstraße 9 ist auf den 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Die Wohnung kann von 3-6 Uhr eingesehen werden. Das Nähere parterre.

— Durlacherstraße 73 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten.

* Fasanenstraße 7 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 bis 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Friedrichsplatz 4 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

— Hirschstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden und 2 Kellern, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Kaiserstraße 54 ist eine neu hergerichtete Wohnung (Bel-Etage) von 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung wegen Wegzugs **sofort oder auf 23. Juli** billig zu vermieten.

— Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf 23. Juli oder später zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 3-5 Zimmern nebst allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, **billig zu vermieten.**

3.3. Kaiserstraße 110 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 Kellerabtheilungen, Waschküche, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, zu vermieten Zu erfragen im Laden.

* Kaiserstraße 118 ist der 2. Stock im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine ruhige Familie **sofort oder auf 23. Oktober** zu vermieten.

* 2.2. Kaiserstraße 119 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung im Hinterhaus von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer an eine stille Familie zu vermieten.

Kaiserstraße 185 ist wegen Wegzug eine hübsche Entresol-Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Handschuhladen daselbst.

— Kriegstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda, 1 Mansardenzimmer, 2 Kammern, Keller und Benützung des Gartens, auf 23. Juli zu vermieten. Nach Wunsch könnte auch Stallung dazu gegeben werden.

8.1. Kriegstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist 3 Treppen hoch eine **schöne Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör** auf 23. Juli zu vermieten durch

J. Burkard, Kriegstraße 92.

2.2. Kronenstraße 4 ist im Vorderhaus eine schöne Parterrewohnung von 3-5 Zimmern auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* Kronenstraße 46 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

* 2.2. Kronenstraße 80 ist der 2. und 3. Stock, bestehend in je 6 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller etc., **sofort oder auf's Oktoberquartal** zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 3.2. Schloßplatz 6, 2 Treppen hoch, ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und sonstigem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 7 im 2. Stock, Nachmittags von 2-5 Uhr.

3.2. Schützenstraße 41 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

2.1. Schützenstraße 65a ist im 2. Stock eine kleine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche etc. **Wegzugs halber** auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Sophienstraße 18 ist auf 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Magdkammer und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Die Wohnung hat Wasserleitung und Glasabschluß. Näheres im 1. Stock.

— Stephaniensstraße 47 ist die **Bel-Etage** auf 1. September oder später zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 6 geräumigen Zimmern, Küche sammt Zugehör, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß. Näheres parterre. (H 61157a)

* Viktoriastraße 11 ist wegen Verlegung der 1. Stock, enthaltend 3 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Kammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Mansarde dazu gegeben werden. Näheres daselbst im 3. Stock.

* 3.3. Waldbornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock.

* Waldbornstraße 19 ist im Hinterhaus ein Zimmer nebst Keller sowie Küche mit Wasserleitung versehen an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten.

* 2.2. Werderstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, **Wegzugs halber** billig zu vermieten.

* 2.2. Wilhelmstraße ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, 1 Mansarde, Keller und Wasserleitung, auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Blumenstraße 1.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, einer Mansarde, Keller, Wasserleitung etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Wilhelmstraße 49 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres Wilhelmstraße 10 im Laden.

* 2.1. Bähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist eine abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und den dazu gehörigen Räumen, **sofort oder später** zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 78, eine Treppe hoch.

* 3.2. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist wegen Verlegung **sofort** zu vermieten: Wilhelmstraße 43 im 4. Stock.

* 3.1. Wegen Sterbfall ist der untere Stock Viktoriastraße 23 (Ecke der Westendstraße), bestehend in 6 Zimmern, Veranda und Gärtchen und allem sonst erforderlichen Zugehör, **sofort oder auf 23. Oktober** zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im untern Stock.

* In der Nähe vom Marktplatz ist auf den 23. Juli eine Mansardenwohnung von 2 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Trockenpeicher zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 102 im Erdladen.

* 2.1. Auf 23. Oktober ist eine freundliche, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speicher, Trockenpeicher und 2 Kellern, an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere Kronenstraße 53 im 3. Stock, rechts.

* An einen Herrn Beauten ist eine hübsche Wohnung (2. Stock): Salon, Schlaf- und Nebenzimmer, gut möblirt, mit freier Aussicht ins Grüne, bis 1. Oktober zu vermieten. Näheres Beierthelmer Allee 4, zunächst der Kriegstraße.

* Kleine Herrenstraße 21 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansardenzimmer, Holzstall und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 6 im Laden.

* Auf 23. Oktober sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holzstall, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60, parterre.

* Auf den 23. Oktober ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung sowie Entwässerung zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 6 im Laden.

Eine kleine Wohnung in einem freundlichen Hinterhause des westlichen Stadtteils ist an ruhige, solide Mieter zu vergeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* In der Sophienstraße ist eine Parterrewohnung mit 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speisekammer auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock.

* Verlängerte Hirschstraße ist eine Bel-Etage mit Balkon, 4 Zimmern, 2 verrohrten Mansarden, 2 Kellern und Küche zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 69.

Laden mit Wohnung u. Werkstätte nebst allem Zugehör zu vermieten. Dasselbe würde sich auch für ein größeres Engrosgeschäft oder eine Druckerei sehr eignen. Näheres Wilhelmstraße 2. 3.1.

Laden zu vermieten.

* Marienstraße 7 ist ein kleiner Laden, worin eine Speiserei- und Viktualienhandlung betrieben wird, mit Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

* Kaiserstraße 179, Schattenseite, ist ein Laden auf 23. Juli zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Wer eine freundliche Wohnung von der Hirsch- bis zur Adlerstraße für die Summe von 400 bis 500 M. jährlichen Mietzins auf den 23. Juli zu vermieten hat, möge gef. seine Adresse unter Chiffre W. W. 50 postlagernd abgeben.

Auf 23. Oktober wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 3 Zimmern oder 2 Zimmern und Alkov, Küche, Keller, Speisekammer mit einer verschließbaren Mansarde und Holzstall zu mieten gesucht. Offerten, womöglich mit Preisangabe, beliebe man gefl. im Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. O. abzugeben.

* Eine ältere Dame sucht in dem westlichen Theil der Kriegstraße oder in der Westendstraße eine ruhige, abgeschlossene Wohnung (hohes Parterre oder 1. Stock) von 5-6 Zimmern, unter welchen sich 2-3 große Räume befinden müssen. Angebote wollen Kriegstraße 83 abgegeben werden.

* Eine Wohnung von 4 oder 3 geräumigen Zimmern und Zugehör, auch eine solche in freundlichem Hinterhaus, auf dem Garten lebend, wird auf Oktober zu mieten gesucht. Adressen bittet man unter S. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungsvermittlungs-Bureau

von **W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.**

*3.2. Gesucht werden Wohnungen auf Oktober von 7-8 Zimmern, 4-5 Zimmern, 6-7 Zimmern, eine Bel-Etage von 6 Zimmern, eine Wohnung von 6 Zimmern, mit größeren Kellern, für ein Weingeschäft. Gefällige Aufträge nimmt entgegen: **W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.**

Zimmer zu vermieten.

— Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

3.3. Werderplatz 42 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer auf den 15. Juli zu vermieten. Näheres im Laden dafelbst.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Kriegstraße 44.

*3.2. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, sind 2 freundliche, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten.

3.2. Kronenstraße 53 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

*2.2. Auf 1. August oder später ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten: Waldhornstraße 17, 2. Stock.

— Kaiserstraße 153, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 117 ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

— Waldstraße 54 sind 2 schön möblierte Mansardenzimmer auf 1. August zu vermieten.

* Es sind zwei freundliche, kleinere, unmöblierte Zimmer auf den 1. August zu vermieten; dieselben könnten auch zum Aufbewahren von Möbeln verwendet werden. Zu erfragen Bahnhofstraße 34 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Wegen Verziehung eines Beamten ist ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen oder zwei Herren sofort oder später billig zu vermieten mit oder ohne Pension. Näheres Waldhornstraße 33 im 3. Stock.

*3.1. Akademiestraße 23 ist im 2. Stock des Vorderhauses auf 15. Juli oder 1. August ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an einen soliden jungen Mann zu vermieten.

* Karlstraße 24 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. — Ebendasselbst ist ein gut erhaltener runder Zusammenlegisch billig zu verkaufen.

— Zwei möblierte Parterrezimmer, das eine mit einem Fenster, das andere mit zwei Fenstern, sind sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Marienstraße 9.

* Ein gut möbliertes, in den Hof gehendes Zimmer ist auf 1. August billig zu vermieten. Näheres Birkel 11 im 2. Stock.

* Hirschstraße 12 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein freundliches, zweifensstriges Zimmer auf den 1. August zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts im 2. Stock.

* Marienstraße 2 (Ecke der Marien- und Bahnhofstraße), im 4. Stock, rechter Eingang, sind sogleich 2 schön möblierte Zimmer zu vermieten.

* Jähringerstraße 53, nächst dem Marktplatz, sind sogleich oder später mehrere schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten: Leopoldstraße 19 im Hinterhaus im 3. Stock.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Zwei bis drei unmöblierte Zimmer, wovon mindestens 2 zusammenhängen, werden möglichst parterre und in Mitte der Stadt auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten sub T. gefl. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Drei hübsch möblierte, ineinandergehende Zimmer, 2 Schlaf- und 1 Wohnzimmer, werden per 15. August gesucht von 3 gebildeten, jungen Leuten in anständiger Familie; Klavier erwünscht. Gefl. Offerten nebst Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes sub H. V. 2.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen gesetzten Alters, welches einer häuslichen Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, wird sogleich nach auswärts in Dienst gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 31 im 3. Stock.

* Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Nachmittags: Amalienstraße 27 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein junges, reinliches Mädchen, findet sogleich eine Stelle: Fasanenstraße 7 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches schön waschen, etwas nähen und bügeln kann, wird zu einem Kinde gesucht: Werderplatz 32.

* Ein Mädchen, welches auch häusliche Arbeiten verrichten kann, wird in die Küche gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 67.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu größeren Kindern hat, wird sogleich gesucht. Näheres Ettlingerstraße 48 bei **H. Rothbart.**

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und mit Kindern umzugehen versteht, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 95, Eingang in der Kronenstraße, im Schulhaus.

Dienst-Gesuche.

Ein braves, reinliches Mädchen vom Lande, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Birkel 26 im Hinterhaus.

*2.2. Eine perfekte Herrschaftsköchin, welche gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht bei einem ältern Herrn oder einer Dame als Haushälterin oder als Köchin bei einer kleinern Familie auf 1. August eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 34 im Hinterhaus parterre.

* Ein anständiges, hier fremdes Mädchen, welches nähen, sticken, bügeln und etwas schneiden kann, sucht Stelle zu einem oder zwei Kindern in einem Privathause. Näheres Waldstraße 69 im Laden.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich in einer kleinen Familie Stelle. Näheres zu erfragen Steinstraße 11 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches mehrere Jahre in der französischen Schweiz diente, gut französisch spricht, gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen sowie gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 152, 3 Treppen hoch.

* Ein ordentliches Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 25 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches gut empfohlen wird, sowie einer bürgerlichen Küche vollständig vorstehen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 21 parterre.

* Ein anständiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 7 im 4. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches noch nie hier diente, sucht bei einer kleinen Familie sofort eine Stelle. Näheres Jähringerstraße 54 im 2. Stock.

Kapital auszuleihen.

*3.2. Auf Güter ohne Gebäulichkeiten werden kleinere und größere Kapitalien auf 1. Hypothek ausgeliehen. Näheres durch **W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.**

Kapital auszuleihen:

7000-8000 M. im Ganzen oder in Abtheilungen auf erstes Pfandrecht und mindestens doppelte Lebensversicherungs-Bestellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

5000-6000 Mark

werden auf ein hiesiges Haus von einem pünktlichen Zinszahler, um eine darauf stehende Cession zurückzahlen, aufzunehmen gesucht. Adressen unter M. N. O. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.1.

Tüchtige Bauschreiner

finden dauernde Beschäftigung bei dem **3.2. Baugeschäfte Billing & Zoller.**

Eine gewandte Kellnerin

wird sogleich gesucht: Herrenstraße 10.

Zwei solide Frauenzimmer

werden in Trinkhallen gesucht: Birkel 30. *

Stellen-Anträge.

Gesucht wird eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin in eine Restauration. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Köchinnen, Hausmädchen und bessere Zimmermädchen werden gesucht durch **Urban Schmitt's Stellen-Nachweis (Schützenstraße 46).**

Jüngere Kellner und Kellnerinnen finden gute Stellen;

Hotel-Personal jeder Branche placiert das **Comptoir Fuhr, Q. 3. 20** in Mannheim. *2.2.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann sogleich eintreten; auch werden Arbeiterinnen gesucht: Schützenstraße 4, 4. Stock.

Ein Mädchen

kann das Kleidermachen gründlich erlernen: Herrenstraße 34.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, arbeitsam, im Kochen, Nähen und Bügeln sowie in allen Arbeiten und in Führung des Haushalts oder eines Geschäfts erfahren, sucht eine Stelle, am liebsten auswärts. Näheres Belfortstraße 5 im 3. Stock des Hinterhauses.

2.1. Ein Buchbinder, in allen vorkommenden Arbeiten erfahren, sucht baldige Beschäftigung hier oder auswärts. Offerten richte man an das Kontor des Tagblattes.

2.1. Feine Kellnerinnen und Büffetdamen suchen Stellen durch Urban Schmitt's Stellen-Nachweis (Schützenstraße 46).

* Bessere, solide Zimmermädchen, welche gut nähen und fein bügeln können, sowie einfache bürgerliche Köchinnen, welche auch mit Kindern umzugehen wissen, suchen sogleich passende Stellen. Zu erfragen Schwanenstraße 18, bei Frau Maier.

* Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich hier oder auswärts Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 58 im 2. Stod.

2.2. Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, welches im Pukgeschäft gut bewandert ist, sucht passende Stelle als

Ladnerin.

Näheres sub W. 61182a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.1. Ein junges, gebildetes Mädchen, welches perfect Kleider machen kann und Weißnähen und Bügeln gründlich versteht, sucht eine Stelle als

Ladnerin

in einem Confections- oder ähnlichem Geschäft. Näheres sub F. 61193a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches das Weißnähen und Kleidermachen erlernt hat und besonders im Plüden aller Art bewandert ist, sucht sofort Beschäftigung in und außer dem Hause zu billigem Preise. Näheres Waldstraße 17, Seitenbau, 2. Stod.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen, Stricken und Plüden. Zu erfragen Schwanenstraße 7 im Hinterhaus.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Plüden in und außer dem Hause; desgleichen eine Frau im Waschen und Putzen. Zu erfragen Marienstr. 16 im Hinterhaus im 3. Stod.

Empfehlung.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Kleidern von 3 M. an; auch wird jede Art von Näharbeit angenommen und wird pünktliche und schnelle Bedienung zugesichert. Näheres Wilhelmstraße 24 im 2. Stod.

Verloren.

*21. Verloren wurde vor 10 Tagen eine schwarze Broche mit Diamanten. Dem ehrlichen Finder eine gute Belohnung: Kriegstraße 94.

* Von der Stephanienstraße durch die Seminarstraße, längs dem Seminar, dem kleinen Exerzierplatz in den Wald wurde eine Brille in rothem Futteral nebst der Karlsruher Zeitung vom 7. Juli 1890 verloren. Gegen Belohnung gefälligst abzugeben Stephanienstraße 48 im 1. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

*33. Ein neuer Feldstecher ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Zu verkaufen: 2 französische Bettladen mit oder ohne Kasten, 2 geschweifte Chiffonnières, 2 Kanapees, Waschkommoden, große u. kleinere Kommoden mit vier Schubladen, einbürtige Kästen und Küchenschränke, Waschtisch, Ovals u. verschiedene Tische von 3 M. an, massive nussbaumene Mainzger Bettladen, Strohh-, Korbhaars- und Seegrasmatratzen, Federroste, Korbpolster, Strohh-, Korb- und Bretterstühle, Küchenhocker, Fußschemel, Kinderbettlädchen, 1 fünfarmiger, vergoldeter Büfste, 1 Deckbett, 1 Plümeau, Spiegel und Bettladen von 10 M. an: Waldstraße 30.

* Kaiserstraße 23 sind zwei Krautkänder zu verkaufen. Zu erfragen im 2. Stod.

* Eine einfache Einrichtung (für 2-3 Zimmer, Küche etc.) ist wegen Wegzug sehr billig zu verkaufen. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Wegen Abreise ist Leopoldstraße 17 im Hinterhaus ein fast neues, nussbaumpolirtes Kinderbettlädchen um 10 M. zu verkaufen.

* Verlängerte Schützenstraße 73 ist eine Partie Fensterrahmen und eine Partie Bauholz sehr billig zu verkaufen. Dasselbst werden fortwährend gebrauchte Herde angekauft.

* Ein eleganter, guterhaltener Ponymagen (Korbwagen), zum Eins- und Zweispännigfahren, ist zu verkaufen: Werderstraße 3.

* Zu verkaufen: 1 eisernes Gartengeländer, 1 Brunnenchale (Springbrunnen) sammt Zugehör, Gummischlauch, 3 gepolsterte Bänke und 1 Gartenstisch. Auskunft: Akademiestraße 18, parterre.

* Zu verkaufen: 4 Sekretäre, Chiffonnières, Kommoden, nussbaumene Kleiderschränke, halbfranzösische und Mainzger Bettladen, Kofte, Matratzen und Polster, Korb-, Strohh- und Bretterstühle, Betten, Spiegel, sowie prima Seegras à 8 Pf. per Pfund bei Julius Weinheimer, 55 Durlacherstraße 55.

Zwei Betten

nebst Bettladen, sowie verschiedenes Hausgeräthe wegen Wegzug zu verkaufen: Zähringerstraße 5, drei Treppen hoch.

*22. Schwarze und rothe Johannisbeeren, ein größeres Quantum, wird billig abgegeben: Durlach, Hauptstraße 68.

Käsechen abzugeben.

* Bismarckstraße 1 ist eine schöne, junge Kase (Kater) abzugeben.

Kauf-Gesuche.

* Eine noch gut erhaltene Specerei-Laden-Einrichtung wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man Zähringerstraße 60 im Laden abzugeben.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Zinn, Zink, Gold- und Silberborten. Da ich das Geschäft beginne, so zahle ich die höchsten Preise.

A. Dwig, Durlacherstraße 60, zunächst der Kronenstraße.

* W. Landauer, Bahnhofsstraße 16 (Hinterhaus), zahlt die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Stiefel und Schuhe, Möbel, alte Betten, Gold, Silber, alle Sorten Metalle, Malulatur, Bücher, Alken, altes Papier, Lumpen, Knochen, Tuch- und Flanellabfälle u. s. w.

Frau Rain,

Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Ankauf

von allen Sorten getragenen Herren- und Damenkleidern, Militär-Uniformen, Schuhen und Stiefeln sowie allen derartigen Gegenständen zu guter Bezahlung. Bestellungen werden zu jeder gewünschten Zeit erledigt. Jakob Weinheimer, Durlacherstraße 66. NB. Ebenfalls selbst sind ein gebrauchtes Kanapee und drei Holzstühle billig zu verkaufen.

Dielen,

gut erhaltene, kauft eine Partie: J. Schnappinger, Kaiserstraße 122.

Alte Ziegel

werden angekauft. Näheres im Kontor des Tagblattes. *22.

Eine gangbare Bäckerei

oder ein mittelgroßes Haus, welches sich zu diesem Geschäft eignen würde, in guter Geschäftslage der Stadt, wird gegen hohe Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sub Chiffre M. 400 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verpachten.

*32. In einer größern Fabrikstadt ist sofort zu verpachten: ein sehr gangbares Delicatessengeschäft mit Wein- und Bieralon nebst Regelhahn. Näheres bei W. Sutekunst, Friedrichsplatz 8.

Eine kleinere Restauration

ist auf Oktober 1890 zu verpachten. Näheres durch W. Sutekunst, Friedrichsplatz 8. *32.

Mittagstisch-Anerbieten.

* Es können noch einige Herren an einem guten billigen Mittagstisch Theil nehmen: Marienstr. 11 im 3. Stod.

Mittagstisch

F. Miltner, 22 Waldstraße 22.

Für einen Schüler der Sexta

wird behufs Nachhilfe im Latein auf einige Wochen eine Lehrkraft gesucht. Nähere Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1. 6.2.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten stets vorrätzig empfiehlt

Jul. Lieb, Conditior, Kaiserstraße 239.

Limonade gazeuse

in frischer Füllung, für deren Haltbarkeit Monate lang garantiert, empfiehlt

G. Schwindt sen., Kaiserstraße 239.

Friscben Rheinsalm, Felchen und Seeforellen

empfehlil billigst

L. Pfefferle, Hirschstraße 81.

Friscben Rheinsalm

empfehlil billigst

R. Haas, 1 Hebelstraße 1.

Emser- und Selterser-Wasser, Bichy-Wasser, Marienbader-Brunnen, Antogaster, Fachinger, Mergentheimer, Gomburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Wühlbrunnen, Natoczi in frischer Füllung empfiehlt

G. Schwindt sen., Kaiserstraße 239.

Friscbe Felchen, neue holl. Milchner und schott. Matjes-Häringe

empfehlil

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Apotheker R. Brandt's Schweizer-Pillen,

die unschädlichsten, besten Blutreinigungs- und Abführpillen. Nur diejenigen sind ächt, welche in der Etiquette meinen Namenszug und das weiße Schweizer-Kreuz in rothem Felde tragen. Per Schachtel 35 Pf. in den Apotheken. 4.3.

3.3. Zum Ansetzen:

Fruchtbranntwein

der Liter 50 Pf.

Tresterbranntwein

der Liter 70 Pf.

Kornbranntwein

der Liter 70 Pf.

Nordhäuser Kornbranntwein

der Liter 80 Pf.

Zwetschgenwasser

der Liter 80 Pf. und 1 M. 20 Pf.

Kirschenwasser

der Liter 3 M.

in vorzüglicher Waare empfiehlt

N. Wolfmüller,

Gefe der Ruppurrer- und Werderstraße.

Brink'sches Export-Bier

in 1/2 und 1/3 Flaschen, gekühlt, auf Wunsch in's Haus geliefert, empfiehlt

Friedrich Maisch, Ludwigplatz 57.

J. Liepmannsohn.
 Visitenkarten von M. 1 an.
 Kaiserstrasse 205.

Borsdorfer Apfelwein,

Preisgekrönt: Karlsruhe 1877,
 Dresden 1879,
 per Hektoliter 24 und 28 Mark,
 empfiehlt in feinsten Qualität
Philipp Mayer,
 Wertheim am Main.

Ebenfalls werden Bestellungen auf feines
 Maintal-Tafelobst angenommen.

Für hohe Herrschaften u. Gasthofbesitzer.
 33. Junge Gänse, Enten, Hühner etc. liefert
 auf Verlangen in's Haus (leb. od. oder todt) zu den
 billigsten Tagespreisen:
Gäner, Geflügelzüchterei Maximiliansau.

Anzeige.
 * Frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Cer-
 velatwürste empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Kaiserstrasse 127.

Anzeige.
 Frische Fleischwürste und Frankfurter Würst
 empfiehlt heute Abend
David Martin, Spitalstrasse 22.

Restauration Rettinger,

Seminarstrasse 7,
 empfiehlt einen feinen Stoff Früh. v. Selben-
 ed'sches Lagerbier jeden Abend direkt vom
 Fass. Auch können noch einige Herren an einem
 guten Mittagstisch Theil nehmen.

6.6. Rosen-Bouquets

sowie jede Art Blumenbinderei lie-
 fert bei geschmackvoller Ausführung
 rasch und billig

Ch. Wilsner,
 Ecke der Erbprinzen- u. Karlstrasse.

Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leip-
 zigstrasse 91, heilt auch brieflich alle geheimen,
 Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in
 den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Codes - Anzeige.

* Heute Morgen 11 Uhr entschlief in Folge eines
 Schlaganfalles unser lieber Oatte, Vater, Groß-
 und Schwiegervater

Jakob Zais,
 Großb. Maschinenaufseher a. D.,
 wovon wir theilnehmende Freunde und Bekannte
 in Kenntniß setzen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Katharina Zais Witwe, geb. Rupertus.
 Die Beerdigung findet Freitag Vormittag 10 Uhr
 von der Velchenhalle des neuen Friedhofs aus statt.
 Karlsruhe, den 7. Juli 1880.

Museums-gesellschaft.

52. Die verehrlichen Mitglieder werden unter
 Bezugnahme auf §. 53 der Statuten in Kenntniß
 gesetzt, daß der dritte Vierteljahresbeitrag im Laufe
 dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung
 von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen)
 von 10 - 1 Uhr
 in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes
 entgegen genommen wird.
 Karlsruhe, den 1. Juli 1880.

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

21. Sonntag den 11. d. M. bei günstigem Wetter
 zweiter Vereinsausflug nach Gröbtingen, zu welchem
 alle Vereinsmitglieder freundlichst eingeladen sind.
 Abfahrt mit dem Bahnzug 2³⁰ Nachmittags.

Moussirende Weine

der altrenommirten Firma

G. C. Kessler & Cie. in Esslingen

(gegründet 1826).

Auszeichnungen: 1838 Württemb. landw. Medaille, 1850 Leipzig, 1865
 Stettin, 1866 große Württ. Medaille, 1867 Paris, 1869 Breslau, 1869 Al-
 тона, 1871 Ulm, 1873 Wien, 1875 Colmar, 1876 Philadelphia, empfiehlt als
 eine der besten Marken unter den deutschen Schaumweinen

Fr. Maisch,

4.3.

Ludwigplatz 57.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 17 Sorten bei Herrn **Friedr.**
Maisch in Karlsruhe zu haben.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Für Herren! Fertige schwarze Lustre-Röcke,
 sehr schön und modern gemacht, in 4 Qualitäten:
Rock-Facon mit Knopftaille zu M. 14.—, M. 17.—, M. 20.—, M. 22,
Sack: " " glatter Taille zu M. 10.—, M. 14.—, M. 17.—, M. 18.50,
 " " " für Knaben und junge Leute zu M. 8.50,
 bei **Wilhelm Finckh,**
 Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.

Das Reiseeffekten- und feine Lederwaarengeschäft

von **J. Berblinger, Kaiserstrasse 122,**
 empfiehlt sein Fabrikat in bekannter, schöner und dauerhafter Waare in großer
 Auswahl. 6.2.

Eisenbahn-Billets.

Ein Billet II. Classe Schnellzug nach Berlin via Frankfurt, Bebra, Magde-
 burg, gültig bis 24. d. M., ein Billet II. Classe Schnellzug nach Berlin via
 Köln, Düsseldorf, Hannover, Magdeburg, gültig bis 18. d. M., beide mit 50 Pfund
 Freigepäck, 2 Billets I. und II. Classe nach Basel sind billig abzugeben bei
 2.1.

Jg. Hödl, Kriegstrasse 34.

**Zwei Schiffe
 Ruhrkohlen in Maxau.**

Wir empfehlen beste Qualität bei jetzt günstigster Ein-
 kaufszeit.

Krutz & Roth,

Mühlburgerstrasse 3.

Gef. Aufträge nehmen auch entgegen:
 Herr **Karl Roth, Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstrasse,**
 " **Louis Dörflinger, Blumenstrasse 21,**
 " **Louis Zipperer, Waldhornstrasse 28,**
 " **Karl Bles, Wilhelmstrasse 34,**
 " **S. Gäng, Ruppurrerstrasse 19.**

Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadt-Brü-
 denwaage. 5.1.

Ruhrkohlen - Maxau - Ruhrkohlen.

Zwei Schiffsladungen stückreiches Ruhrfetttschrot sind für uns ein-
 getroffen und empfehlen wir solches bei jetzt günstigster Bezugszeit zum billigsten
 Preise. — Ferner empfehlen wir gewaschene Rußkohlen, gewaschene
 Magerwürfelkohlen, Ruhrstückkohlen bester Qualität billigst.

Birnbacher, Kunz & Comp.

Kontor: Hirschstrasse 41.

Evang. Stadtkirchenchor.
Heute Abend keine Probe.

Turnlehrer-Verein.
Heute Abend 7 Uhr Knabenturnen.

Turngemeinde Karlsruhe.



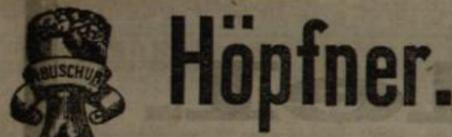
21. Unsern verehr. Mitgliefern zur Kenntniss, dass uns der Gesangverein Concordia zu dem am Sonntag den 11. d. M. stattfindenden Waldbausflug auf's Freundlichste eingeladen und ersuche um zahlreiche Betheiligung an diesem Feste.
Ferner bringen wir zur allgemeinen Kenntniss, dass bei unserm Waldfeste 1 Damen-Regenschirm, 1 Hausschlüssel und 1 Tübtschlinge gefunden wurden und bei unserm Schriftwart Barth, Mademiststraße Nr. 23, abgeholt werden können.

Freiwillige Feuerwehr.
Spritzenmannschaft der II. Comp.

22. Donnerstag den 8. d. M., Abends 6 Uhr, Uebung am Feuerhause in vollständiger Dienstausrüstung. Der Obmann: G. Stäh.

Freiwillige Feuerwehr.
Wassermannschaft der II. Comp.

22. Donnerstag den 8. d. M., Abends 6 Uhr, Uebung am Feuerhause in vollständiger Dienstausrüstung. Der Obmann: Kaiser.



Stuhlweissenburg-Kaab-Grazer 4% Ehr.
100 Loose von 1871-1952.
19. Sortieziehung am 1. Juli. Gewinnziehung am 1. Oktober d. J.
Sorte: 668 1858 2678 3454 5449 6935 7066 7786 8147 9287 10334 10890 10733 11390

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
7. Juli. Karl Steuere von Medarzimmern, Schreiner, mit Elisabeth Köhler von Wergentheim.
7. „ Karl Bromer von Unterwölshelm, Diener, mit Katharina Strittmayer von Riechlinberg.
Geburten:
4. Juli. Frieda Wobette, Vater Kaver Mühlstädter, Tagelöhner.
4. „ Meta Robertina Augusta, Vater Oskar Handl, Zeichner.
5. „ Ella Pauline, Vater Josef Waas, Architekt.
5. „ Elise, Vater Eugen Descher, Gießer.
6. „ Eduard, Vater Eduard Gröben, Architekt.
Todesfälle:
6. Juli. Wilhelm, alt 1 Jahr 6 Tage, Vater Fabrikarbeiter Köhler.
7. „ Jakob Bald, Maschinen-aufseher, ein Ehemann, alt 64 Jahre.

Scheit- und Kleinholz,

tannen, forlen und buchen,

Anfeuerspäne,

eichen und buchen,

in Prima Qualität, trocken, empfehlen zu billigstem Preise

Krutz & Roth.

Ruhrkohlen

in Leopoldshafen aus dem Schiff.

Gewaschene Rußkohlen, Magerwürfelkohlen bester Qualität empfehle billigst.

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Gest. Aufträge nehmen auch entgegen:

Frau Ferd. Strauß Wittwe, Kronenstraße 51,

Herr Kaufmann Chr. Grimm, Kaiserstraße 36.

5.5.

Festhalle Karlsruhe.

Erstes Auftreten

der Spanisch-Andalusischen Sänger- und Tänzer-Gesellschaft.

39 Personen unter der Direktion des Senor Calzadilla.

Gitanos (spanische Zigeuner), Toreros, Majas, Boleros.
Scenen aus dem spanischen Volksleben mit Charaktertänzen, Gesängen und Instrumentalmusik.

Das Orchester ist aus 30 Mitgliedern der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 gebildet.

Mittwoch den 7. u. Donnerstag den 8. Juli 1880.

1. Tableau.

Le Carneval de Salamanque.

2. Tableau.

Les Bandits de la Sierra Morena.

3. Tableau.

Une Soirée après le combat de taureaux.
(Stiergefecht.)

Preise der Plätze: Logen der obern Gallerie vornen 3 M., Logen der obern Gallerie Mitte 2 M., Logen der untern Gallerie vornen 3 M., I. Parquet nummerirt 3 M., II. Parquet nummerirt 2 M., Parterre 1 M. 50 P., obere und untere Gallerie hinten 1 M.

Billete sind zu haben in dem Magazin des Herrn Karl Bregenzer, Kaiserstraße 76 und Abends an der Kasse. (Nummerirte Plätze kosten an der Kasse 50 P. mehr.)

Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Kassen-Eröffnung 7 Uhr.

Um persönlichen Wünschen bezüglich der Plätze gerecht werden zu können, ist der Verkauf derselben Herrn Bregenzer allein überlassen, woselbst ein Plan der nummerirten Sitze anliegt.

Saison-Ausverkauf.

Wegen vorgerückter Saison verkaufen wir unsern Vorrath in **Strohhüten**, garnirt und ungarnirt, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Besonders machen wir auf unser reichhaltig assortirtes Lager von

Herren-Strohhüten

aufmerksam.

Dessart & Cie.,

Karl-Friedrichstraße 22.

Wegen der bevorstehenden Geschäftsverlegung Vollständiger Ausverkauf

sämmtlicher Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Châles, Costümes, Confections, Vorhangstoffe, Weisswaaren, Möbelstoffe, Buxkins u. s. w. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Der Verkauf von Resten findet Montag und Freitag Vormittags von 8-12 Uhr statt.

Ueber die Dauer des Ausverkaufs bleibt das Geschäft Sonntags geschlossen.

S. Model.

Ausverkauf von Seidenwaaren.

* Wegen bevorstehendem Umzug verkaufe ich: schwarze Cachemires, schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, Grisalles, Rohseide, Spitzen-Fichus, Echarpes und Mantelets in Seide und Cachemire zu Ankaufspreisen.

M. Dertinger, Kaiserstraße 179.

Hausverkauf.

3.3. Ein gut gebautes, gut erhaltenes, großes Wohn- und Geschäftshaus mit Quer- und Seitenbauten, in der Kaiserstraße hier, ist zu billigen Preis zu verkaufen. Etwaige Verkaufsverhandlungen leitet Herr Maurermeister Fr. Neßler hier, Belfortstraße 9.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

6. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 18	28" -"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	28" -"	"	hell
7. Juli				
6 U. Morg.	+ 94	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 23	27" 9,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 19	27" 9,5"	"	umwölkt

Fremde

Übernachteten hier vom 6. auf den 7. Juli.
Bayerischer Hof. Paris, Reisender v. Rastatt
Darmstädter Hof. Ledwiesohn, Preis. v. Moskau.
 Gedtinger, Kfm. v. Straßburg.
Deutscher Hof. Kern, Lehrer von Pflanzungen.
 Förster, Verwalter v. Ulm. Kitzling von Mannheim.
 Frau Martin v. Ruggen.
Erdbrüngen. Malefius, Major aus Schottland.
 Reichenbach m. Fam. v. Paris. Frau Stenner m. Tochter v. Mainz. Bötscher m. Frau v. Hannover. Abeles, Kfm. v. Mannheim. Marr, Kfm. v. Frankfurt. Weiß, Kfm. v. Berlin. Schmitt, Kfm. v. Würzburg. Hörner, Kfm. v. Königsberg.
Geist. Maier, Kfm. v. Darmstadt. Emmerich, Kfm. u. Hirsch, Fabr. v. Bruchsal. Werlin, Ing. v. Stuttgart. Brenneisen, Oberjäger v. Alsen. Paul, Spektreur

v. Mannheim. Klein, Weinhdl. v. Hainfeld. Mittel, v. akt. Arzt v. Heidelberg.
Goldener Adler. Benz m. Fam. von Stockholm. Pfeiler, Gerichtsnotar m. Fam. v. Rastatt. Müller m. Frau v. Duisburg. Wolfsmüller, Preis. v. Eber. Dimaier v. Göppingen. Nilsburg, Kfm. v. Worbis.
Goldene Traube. Prinz, Kfm. v. Weg. Jung, Kfm. v. Wiesbaden. Brandstetter, Kfm. von Nürnberg. Fr. Schreiber v. Weisklingen.
Grüner Hof. Schneider, Ober-Grenzkontrolleur a. d. Sas. Würmbach, Ing. m. Frau v. Erier. Suischi v. Bollmann. Dennig, Arch. von Düsseldorf. Hülsh, Gutbes. m. Frau v. Rachen. Wöhrtager, Professor mit Frau v. Neuchâtel. Uhl, Preis. v. Mannheim. Vogt, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Heilbronner, Kaufm. von Nürnberg. Schäfer, Kfm. v. Düren. Gehner, Kfm. v. Nürtingen. Richard u. Schnitzel, Kfm. v. Frankfurt. Huber, Kfm. v. Ludwigsburg. Müller, Kfm. v. Schorndorf. Veitge, Kfm. v. Magdeburg. Beck, Kaufm. von Erlangen. Rose, Kfm. v. Berlin. Gebrecht, Kfm. von Köln. Louge, Kfm. m. Frau v. Calw.
Hotel Germania. Eder, Preis. von Neu-York. Gahn, Preis. v. Lyon. Bruder m. Frau v. Darmstadt. Himmelsbach m. Frau v. Freiburg. Hammacher m. Frau von Köln. Marquise de Lambertyn m. Bed. v. Paris. Frau Talabot mit Bed. von St. Denis. von Melchew, Hauptm. m. Bed. v. Wiesbaden. Lamme, Rent. m. Frau v. Gamed. Schaevel, Rent. v. St. Germain. Veraur, Rent. v. Orleans. Gaynet, Rent. von Paris. Eichberg, Kaufm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. von

Mainz. Ventinghof, Kfm. v. Darmstadt. Maas, Kfm. v. Mannheim. Hirsch, Kfm. v. Offenbach. Rudolph, Kfm. v. Leipzig. Einn, Kfm. v. Brüssel.
Hotel Große. Masburger u. Binzinger, Kfm. und Belien, Preis. v. Frankfurt. Leoy, Selawski, Böllner u. Schmeer, Kfm. v. Berlin. Gähler, Kfm. v. Ludwigsburg. Bär, Kfm. v. Mannheim. Ringel, Kfm. v. Köln. Kradenberger, Kfm. v. Nürnberg. Bachmann, Kfm. von Guben. v. Kronenberg, Kfm. v. Erfurt. Braunschweig, Kaufm. von Stuttgart. Petersen, Preis. v. Radesheim. Liebel, Sel. v. Erentoden. Müller, Rent. v. Verden. Bodmann, Direkt. v. Hameln.
Hotel Stoffleth. Armbruster, Arch. v. Osnabrück. Tolchow, Kfm. v. Nürnberg. Boffert, Kfm. v. Göttingen. Oberlin, Kfm. v. Bettelsheim. Nerbel u. Emmel, Kfm. v. Mannheim. Oberacker, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Taunhäuser. Brauneberger, Kaufm. von Rachen. Trager, Kfm. v. Bisingen. Gutmann, Kfm. v. Berlin. Maier, Kfm. v. Freiburg. Weiß, Kfm. v. Mannheim. Stumpf, Weinhdl. v. Hurlweller. Rusch u. Demont, Del. v. Ingelheim. Neßle, Preis. v. Neu-York.
Preis. Mag. Lenzen, Inspr. von Köln. Baldner m. Frau v. Darmstadt. Bimmermann, Kfm. v. Speier. Rosenheim, Kfm. v. Ulm. Neu, Kaufm. v. Hechingen. Josef, Kfm. v. Stuttgart. Wanger, Kfm. v. Freiburg. Blitmer, Kfm. v. Göttingen. Ullmann, Kfm. v. Freiburg.
Rothes Haus. Christiansen, Rent. m. Fam. von Darmstadt. Kurat, Bildhauer m. Sohn, Lenhard, Kfm. u. Pfesser, Bildhauer v. Freiburg. Fr. Gedting, Rent. v. Baden. Baron Dittersfeld u. Kerckel, Kfm. v. München. Lang, Kfm. v. Maßberg. Schönath, Kfm. m. Frau v. Schwegen.
Ritter. Böbise, Kfm. v. Furtwangen.
Silberner Anker. Gypfinger, Wehger v. Gypfinger. Griesmann, Kfm. v. Rastatt. Müller, Kfm. v. Mannheim. Lederer, Kfm. v. Duisburg.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 8. Juli, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Goldammer.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.